



Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Feucht
St. Jakob Feucht · Heilig Geist Moosbach

► Weltgebetstag
Seite 9

► KirchentagsSonntag
Seite 14

► Jugendarbeit ohne Diakonin
Seite 22





Angemerkt	3
Statistisches aus 2021	4
Anmeldung zum Konfiks 2022/2023	5
Die Windsbacher: Nachwuchs gesucht!	6
Theologie zum Weiterdenken	7
Die neue faire „Feuchter Schokolade“	8
Weltgebetstag	9
Kinder- und Jugendarbeit	10
Gottesdienste für Kinder	13
Gottesdienste in Heilig Geist	14
Gottesdienste in St. Jakob	15
Gruppen und Kreise	16
Krippenspiel am Heiligen Abend	18
Konfi-Tag „Verantwortlich leben“	19
„KiGo aus der Kiste“	20
Christbaum-Aktion für Kinder in Brasilien	21
Jugendarbeit: eine Herzensangelegenheit	22
Diakonische Angebote	24
Freud und Leid	26
Unsere Kindertagesstätten	27
So erreichen Sie uns	28

Redaktionsschluss für März

01. Februar 2022

E-Mail: presse.stjakob-feucht@elkb.de

Gemeindebriefeinlegen

23. Februar 2022, 17:30 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Kontakt: Evang.-Luth. Pfarramt

Telefon: 09128 3395

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht · Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht · Telefon: 09128 3395

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Redaktion:

Susanne Klier · Stefanie Messelken · Steffen Schwarz

Roland Thie · Claudia Windisch (Layout)

Gesamtherstellung: Grafex · gutedrucke.de

Auflage: 3.800

Titelbild: Lotz

Fotos: soweit nicht anders angegeben privat

Die Daten aus dem Gemeindebrief sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.

Liebe Leserinnen und Leser,



soeben ist mein Blick auf den Monatsspruch für Februar gefallen. Es sind Worte des Apostels Paulus: „Wenn ihr zornig seid, dann ladet nicht Schuld auf euch, indem ihr unversöhnlich bleibt. Lasst die Sonne nicht untergehen, ohne dass ihr einander vergeben habt.“

Ganz spontan muss ich da an meine Kindheit und an meine Oma denken. „Streitend geht ma' net ins Bett.“, so hat sie oft zu mir gesagt. Und hat aus ihrem Leben und den langen dunklen Nächten im Krieg erzählt, wo so oft ungewiss war, was der Morgen bringen würde. Das hat mich zwar beeindruckt, war aber weit von meiner Wirklichkeit entfernt. Wenn ich bockig, zornig und wütend war, dann wollte ich das auch bleiben – Rummms die Tür zu – oder am besten gleich mit dem Kopf durch die Wand ...

Und dann? Schon als kleines Kind habe ich gemerkt, dass an Schlafen nicht zu denken war, wenn alles in mir brodelte. Und so ganz langsam kam oft die Erkenntnis, dass es gar keinen so heftigen Streit gebraucht hätte. Dumm gelaufen. Nach einigem Schniefen bin ich oft nochmal aufgestanden. Ein schnelles Kuscheln, kein Schuldgeständnis, keine Meinungsänderung – einfach die wortlose Vergewisserung, dass nichts zwischen uns steht. In Ruhe über die Sache reden, das konnte man ja auch noch am nächsten Tag. Die kleine Welt war wieder in Ordnung.

Auf jemanden wütend zu sein, sein Gegenüber am liebsten auf den Mond schießen zu wollen, das kennt jeder. Zuhause, in der Schule, im Beruf, unter Freund:innen. Es ist normal, sich zu streiten. Auch Paulus hat wohl manchmal Ärger im Bauch. Er weiß, wie sich Wut in die Seele brennt und den Schlaf raubt. Aber er verurteilt den Streit nicht. Denn entscheidend ist, was danach kommt: „Lasst die Sonne nicht untergehen über eurem Zorn.“ Das heißt für mich auch heute nicht, dass ich meine Meinung ändern, oder mich kleinmachen muss, nur um des lieben Friedens willen. Aber es ist gut, mir einen Ruck zu geben, runterzukommen, die Gedanken zu sortieren. Es ist nicht leicht auf den anderen zuzugehen, das Schweigen zu brechen, mich für verletzende Worte zu entschuldigen. Aber es hilft. Ein Lächeln, eine versöhnende Geste die zeigt: als Mensch bist du mir wichtig, auch wenn ich mit deinem Denken und Tun gerade gar nicht einverstanden bin. Das müssen wir in Ruhe klären.

Erholsame Nächte wünscht Ihnen

Susanne Klier

Aus dem Kirchenvorstand

Unsere Kirchengemeinde in Zahlen – Statistisches aus dem Jahr 2021

Gemeindeglieder 4.707

Kasualien

Taufen	36
Konfirmand:innen	34
Trauungen	5
Beerdigungen	60
Austritte	57
Eintritte	6

Kirchgeld 32.304,00 Euro

Gaben in Euro

Eigene Gemeinde 47.736,71

darin sind enthalten:

Einlagen in den Gottesdiensten 5.467,42

Posaunenchor 2.418,00

Karatu/Mangola/Baray 11.786,06

Kollekten (Klingelbeutel) 5.747,30

Mission und Ökumene 407,45

Diakonie 9.437,95

Diaspora/Fastenopfer 873,32

Brot für die Welt 13.337,83

Sonstiges 470,00

Zur freien Verfügung 6.081,16

Gesamt: 84.091,72

Ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung unserer Arbeit!

ROLAND STROBEL

— Meisterbetrieb —



Spenglerei:
Ausführung sämtlicher Verblechungen an
Gaupen-Kaminen-Blechdächern-Attikas

Dachdeckerei:
Neueindeckung-Umdeckung-Reparatur
für Betondachsteine und Tonziegel

Garagendachsanieierung • Balkonsanieierung • Trapezblechdächer

Ludwig-Thoma-Straße 3 • 90537 Feucht

Tel. 09128 12901 • Fax: 16401 • www.strobel-r.de

ZIMMERER

ARCHITEKTUR BÜRO

www.zimmerer-feucht.de

Beratung, Planung und Ausführung
von Neu-, Um- und Anbauten, Sanierungen,
Energiesparmaßnahmen an Gebäuden.

Energieberater (HWK)

Anmeldung zum Konfi-Kurs 2022/2023 für die Konfirmation im Frühjahr 2023

► **Donnerstag, den 24. Februar 2022
zwischen 17:30 Uhr und 19:00 Uhr
im Gemeindehaus, Fischbacher Straße 6**

für alle interessierten Jugendlichen, die im Schuljahr 2022/2023 die 8. Klasse besuchen, bzw. im Sommer 2023 mindestens 14 Jahre alt sein werden.

Zur Anmeldung wird neben der Angabe diverser persönlicher Daten auch eine Kopie des Taufscheins benötigt.

Neben der persönlichen Anmeldung unter 3G-Bedingungen und mit FFP2-Maske ist auch eine digitale Anmeldung möglich. Das Formular finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“. Die Unterlagen können auch per E-Mail im Pfarramt angefordert werden unter pfarramt.feucht@elkb.de

Der neue Konfi-Kurs beginnt voraussichtlich Mitte Mai 2022.

Gemeindebrief-Austräger:in gesucht

Wir suchen eine neue Austräger:innen für das Gebiete Brückkanalstraße und Röthenbacher Straße (53 Haushalte).

Wer bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen, meldet sich bitte im Pfarramt, Telefon: 09128 3395 oder per E-Mail an pfarramt.feucht@elkb.de



„Dein modernes Fotostudio.
Dein Top-Fotofachgeschäft.
Und das mit Tradition.“
John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Inhaber: Harald Hesse, Fotografenmeister
Hauptstraße 59
(Ecke Regensburger Straße)
90537 Feucht
Telefon 09128-12512
www.fotohesse.de

exclusives Schmuck-Design
ausgefallene Schmuck-Ideen

*Jedes Stück
ein Unikat!*

Eveline Graf
Lerchenstr. 20
90537 Feucht
Tel.: 09128/2843
eveline.graf@web.de
Anfertigungen auch nach Wunsch





Die Windsbacher. Mehr als Musik.

Nachwuchstermine 2021/22

VORSINGEN
für singbegeisterte Jungen
im Alter von 9 bis 11 Jahren
und ältere Quereinsteiger
Sa 20.11.21, 9 - 12 Uhr
Sa 12.02.22, 9 - 12 Uhr
So 27.03.22, 11 - 14 Uhr
So 08.05.22, 10 - 13 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR
So 17.10.21 / Sa 12.03.22

INFOABEND
Mi 26.01.22, 17 Uhr, St. Lorenz, Nürnberg
Mo 31.01.22, 18 Uhr, Lutherhaus, Bad Windsheim

WINDSBACHER
KNABENCHOR

Singen bildet Persönlichkeit

Kinder und Jugendliche sollen sich zu starken, selbstbewussten Menschen entwickeln. Ein guter Kontakt zur eigenen Stimme unterstützt dieses Ziel. Neben einer professionellen musikalischen Ausbildung fördern wir die jungen Sänger individuell in ihrer Schullaufbahn – ob Gymnasium, Real- oder Mittelschule. Das Sängernerntat in Windsbach bietet dazu die besten Voraussetzungen: einen familiären Rahmen mit einer umfassenden pädagogischen Betreuung und der Erziehung zu bleibenden Werten sowie einen großzügigen Campus mit vielen Freizeitmöglichkeiten.

Infos zu allen Terminen und Anmeldung zur Eignungsprüfung:

Gabriele Haupt (Chorsekretariat), Telefon 09871 708200, E-Mail: haupt@windsbacher-knabenchor.de

www.windsbacher-knabenchor.de

Kundendienst und Reparatur für PKW's aller Fabrikate

AUTOHAUS GRAF
Schwabacher Straße 40
Feucht, ☎ 09128/5555

Seit 50 Jahren der Familienbetrieb Ihres Vertrauens in Feucht!



Reparatur- und Kundendienstwerkstatt für alle Fabrikate

Reparatur & Unfallinstandsetzung
HU/AU/TÜV
Oldtimerreparatur
Fahrzeugverkauf
Reifenservice & Einlagerung
Hol- und Bringservice
Ersatz- und Leihwagen

Hans Fischer KG
Bogenstraße 31
90537 Feucht
Tel. 0 91 28 / 77 50
Fax 0 91 28 / 1 46 54
www.renaultfischer.de
HansFischerKG@web.de

Theologie zum Weiterdenken



Derzeit befinden sich mit unserer Gesellschaft auch Glaube, Theologie und Kirche in einem fundamentalen Wandlungsprozess. Steigende Austrittszahlen und Umfragen unter Kirchenmitgliedern zeigen, dass tradierte Glaubensüberzeugungen, selbst innerhalb der evangelischen und der katholischen Kirche, an Bedeutung verlieren und sich verändern.

An drei Abenden laden deswegen – anstelle der traditionellen Bibelwoche – Pfarrer Edwin Grötzner (Herz-Jesu) und Vikar Steffen Schwarz (St. Jakob) dazu ein, gemeinsam fundamentale Themen der Theologie in den Blick zu nehmen, Denkanstößen nachzugehen und mutig den Blick über den Tellerrand klassischer theologischer Lehre zu wagen. Dabei wird das jeweilige Thema zunächst von zwei Seiten beleuchtet, bevor alle Teilnehmenden eingeladen sind, sich mit Fragen und Meinungen am Gespräch zu beteiligen.

Am 23. Februar beginnt die Reihe mit dem Thema „Wie alles begann“. „Wie verträgt sich die Naturwissenschaft mit dem biblischen Schöpfungsbericht?“ „Was existierte vor der Schöpfung?“ Und „Was trägt der Schöpfungsmythos für uns

heute aus?“ – sind Fragen, denen an diesem Abend nachgegangen wird.

„Muss ich alles glauben, was der Pfarrer sagt?“ Am 24. März geht es darum, wie eng oder weit Religion verstanden werden kann und darf. „Wie verhalten wir uns als Christen zu anderen Glaubensüberzeugungen?“ „Können wir von östlicher Spiritualität lernen?“ „Was muss/kann/darf ich als Christ glauben?“

Der Themenabend am 18. Mai beschäftigt sich mit der Frage nach dem Menschen und seiner Situation vor Gott. „Ist jeder Mensch von Geburt an vor Gott defizitär?“ „Wird Sünde vererbt?“ „Macht der Begriff „Sünde“ heute noch Sinn?“

Die Abende finden jeweils von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße unter Einhaltung der 2G-Regelung statt. Bitte halten Sie einen Nachweis über eine Impfung oder eine Genesung sowie ein Ausweisdokument und eine FFP2-Maske bereit.

- 23. Februar: „Wie alles begann“
- 24. März: „Was ist Religion?“
- 18. Mai: „Was ist der Mensch?“

Die neue faire „Feuchter Schokolade“

Viele Fair-Trade-Gemeinden haben eine eigene Schokolade mit prägnanten Erkennungsmerkmalen der einzelnen Orte.

So entstand auch in der Fair-Trade-Gruppe des Marktes Feucht der Wunsch, eine eigene faire Schokolade zu entwickeln.

Die Idee, die Mittelschule ins Boot zu nehmen, wurde dann von allen Mitgliedern der Gruppe gerne aufgenommen.



Ein Wettbewerb von drei Klassen in der Mittelschule Feucht brachte immerhin 48 Motive zur Auswahl. Im September letzten Jahres konnten an einem Stand der Fair-Trade-Gruppe am Sparkassenplatz durch eine Abstimmung von Feuchter Bürger:innen die beliebtesten Motive ausgewählt werden.

Die besten drei Entwürfe wurden nun in der neuen fairen „Feuchter Schokolade“ zusammengefasst und sind ab sofort im Weltladen „Der Faire Jakob“ erhältlich.

Außerdem wird der Markt Feucht bei Geschenk-Anlässen oder anderen Veranstaltungen die faire „Feuchter Schokolade“ dafür verwenden.

Wenn Sie, liebe Kund:innen unseres Weltladens, ein Mitbringsel oder ein Geschenk benötigen, bietet sich die „Feuchter Schokolade“ dafür hervorragend an.

Wir freuen uns über Ihren Besuch im Weltladen „Der Faire Jakob“!

Helmut Schleif

DER FAIRE JAKOB

•Weltladen Feucht•

Öffnungszeiten: Montag 14:00 – 18:00 Uhr Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 – 18:00 Uhr Mittwoch 10:00 – 14:00 Uhr Samstag 9:30 – 13:00 Uhr	DER FAIRE JAKOB Weltladen Feucht Hauptstraße 18 • 90537 Feucht Tel. 09128 7391675 weltladen.stjakob-feucht@elkb.de www.st-jakob-feucht.de
---	--

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerk und Lebensmitteln aus fairem Handel

Zukunftsplan: Hoffnung

Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

► **Freitag, den 04.03.2022, 19 Uhr**
in St. Jakob Feucht
und Heilig-Geist Moosbach

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ:innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, kulturellen und religiösen Gesellschaft, aber auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch kommen zur Sprache.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Lisa Schürmann



Schon vorab gibt es

► **am Mittwoch, den 09.02.2022, 19:30 Uhr**
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

im Rahmen des Frauenkreises viele Eindrücke und Informationen rund um den Weltgebetstag und um "Land und Leute aus England, Wales und Nordirland".

Ob diese Gottesdienste, sowie das gemütliche Zusammensein danach, stattfinden können, muss coronabedingt kurzfristig entschieden werden. Bitte informieren Sie sich über die Webseite der Kirchengemeinde oder der Presse.

KidsClub

für alle Kinder von 4 bis 6 Jahren

Dich erwarten spannende Geschichten aus der Bibel, mitreißende Lieder und actionreiche Spiele!

- Jeden Donnerstag, 16 bis 17 Uhr
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
und bei gutem Wetter im Kirchgarten

Deine Eltern können Dich hier anmelden:
www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/kinder-und-jugend.

So können wir Dich auch erreichen, falls aufgrund der aktuellen Situation der Anfangszeitpunkt verschoben werden muss.

Noch Fragen?

Dann bitte unter Ej.KidsClub.Feucht@elkb.de
oder bei Pfarrer Jörg Petschat,
Telefon 09128 14747.

Wir freuen uns auf Dich!

Open Elch

für alle Jugendlichen ab 13 Jahre

Unser Jugendcafé Elch freut sich auf Euch!

- Immer freitags von 18 bis 21 Uhr
im Gemeindehaus Fischbacher Straße

Kontakt:

Simon Weigel, Telefon: 0151 68127684

Tim Weidinger oder Marlene Raum

St. Jakob Teens

für alle zwischen 7 und 12 Jahren

Wir treffen uns wöchentlich zu Spielen, Abenteueraktionen und spannenden Bibelgeschichten

- Jeden Mittwoch, 16:30 bis 18:00 Uhr
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
und bei gutem Wetter im Kirchgarten

Infos bei Mia Schneider, Marlene Raum oder
Lena Lehmphul unter:

Ej.stjakob.teens-feucht@elkb.de

Anmeldung unter: www.st-jakob-feucht.de/gemeindeleben/gruppen-und-kreise/kinder-und-jugend.

Mitarbeitenden-Stammtisch der Evangelischen Jugend

- Treffen nach Vereinbarung im
Gemeindehaus · Fischbacher Straße

Kontakt und Info:

Diakon Jonas Stahl, Telefon: 0157 34892599

Jugendgesprächskreis

ab 16 Jahren

Nähere Infos bei Simon Weigel: 01510 68127684

Anmeldung unter: www.st-jakob-feucht.de

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Jonas Stahl · Telefon: 0157 34892599
E-Mail: jonas.stahl@elkb.de · Infos zu Aktionen: st-jakob-feucht.de/aktionen



[ej.feucht](https://www.instagram.com/ej.feucht)

Das Kinderkino der Evang. Jugend zeigt:

Biene Maja - Die Honigspiele

Auch im neuen Jahr 2022 heißt das Kinderkino-Team Euch herzlich willkommen!

- Unsere Zeiten haben sich vorübergehend geändert, das Kinderkino geht jetzt von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr, und zwar am Samstag, den 12.02.2022 im Gemeindehaus Fischbacher Straße.

Wir starten mit dem Film „Biene Maja - Die Honigspiele“.

Ein Abgesandter der Kaiserin stattet dem Bienenstock einen Besuch ab und fordert die Hälfte der Honigvorräte ein. Maja, die mit einer Einladung zu den Honigspielen gerechnet hatte, ist schockiert über diese Dreistigkeit. Gemeinsam mit Willi macht sie sich auf den Weg zur Kaiserin, um ihren Unmut kundzutun. Der Herrscherin gefällt die vorlaute Biene überhaupt nicht. Sie verdonnert sie, an den Honigspielen teilzunehmen. Wenn Maja verliert, muss ihr Bienenstock die gesamten Honigvorräte abgeben. Doch Maja gibt nicht auf und fängt an, ihr Team „Klatschmohnwiese“ zu trainieren.

Wir freuen uns auf Euch!



Freizeiten 2022:

Nähere Infos findet Ihr auch auf unserer Homepage unter den Angeboten für Kinder und Jugendliche.

Alle Plätze belegt - Warteliste!

Nur noch wenige Plätze verfügbar!



Kinderfreizeit 2022:

Landschlösschen Rockenbach
vom 01.08. bis 05.08.2022



Jugendfreizeit 2022:

Tjongerhus, Bantega/Niederlande
vom 29.08. bis 09.09.2022

Das Evangelische Bildungswerk Neumarkt Altdorf Hersbruck e. V.

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Verwaltungskraft (m/w/d)
im Geschäftssitz in Neumarkt
in Teilzeit mit 15 bis 17 Wochenstunden.

Das Evangelische Bildungswerk Neumarkt-Altdorf-Hersbruck sucht Verstärkung für seinen Geschäftssitz im Evangelischen Zentrum in Neumarkt. Es erwarten Sie ein engagiertes und aufgeschlossenes Team und die Möglichkeit des selbständigen Arbeitens. Wir befinden uns gerade im Aufbau und bieten so auch den Raum für Mitgestaltung.

Wir wünschen uns eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) – gern auch als Quereinsteiger*in – mit der Bereitschaft, mit den Geschäftsführenden der drei Dekanate Neumarkt, Altdorf und Hersbruck Hand in Hand zu arbeiten. Die Wochenarbeitszeit soll sich nach Möglichkeit auf vier Arbeitstage verteilen.

Ihre Aufgaben:

Allgemeine Verwaltungstätigkeiten (z. B. Postverkehr, allg. Kommunikation im Geschäftssitz, Terminabsprachen)

Zuarbeit im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Pressemitteilungen, Erstellen von Flyern).

Zuarbeit bei der Organisation von Veranstaltungen.

Mitwirkung beim Qualitätsmanagement.

Zuarbeit im Bereich der Buchhaltung.

Erstellen, Führen und Auswertung der Leitungstatistik.

Mitgliederwesen.

Ggf. Pflege von Homepage, Social Media und Veranstaltungskalender.

Wir wünschen uns:

- freundliches Auftreten
- Kompetenz im Umgang mit Menschen
- selbständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Erfahrung im Büro- und Verwaltungsbereich wünschenswert
- gute EDV-Kenntnisse (z. B. MS-Office)
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst der Länder in Bayern (TVL).

Für Rückfragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 09181 46256126 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 28.2.2022. Senden Sie diese bitte mit Ihrem Lebenslauf und Zeugnissen per Email oder postalisch an:

Evangelisches Bildungswerk NAH, z. H. Sabine Tzschabran, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt

E-Mail: info@ebw-nah.de



**Evangelisches
Bildungswerk**

Neumarkt | Altdorf | Hersbruck

...NAH am Menschen!

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr (auf selbst mitgebrachten Decken)
im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6.

Kinder bis zum 8. Geburtstag müssen in Begleitung eines Erwachsenen kommen.

Erwachsene und Jugendliche brauchen eine FFP2-Maske, Kinder ab 6 eine einfache Stoffmaske.



Themenreihe	„Ein bunter Haufen“
06. Februar	Jesus sammelt einen bunten Haufen
13. Februar	Farbe bekennen und behalten
20. Februar	Bunt bleibt bunt
27. Februar	Zusammen sind wir bunt
06. März	Kindergottesdienst zum Weltgebetstag
	„Zukunftsplan: Hoffnung“

Taufgottesdienste in St. Jakob

Sonntag, 13. Februar
Vikar Steffen Schwarz

Samstag, 26. Februar
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 13. März
Vikar Steffen Schwarz

Sonntag, 3. April
Pfarrerinnen Barbara Thie

Sonntag, 17. April, Osternacht
Pfarrerinnen Barbara Thie

Samstag, 23. April
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 8. Mai
Pfarrer Jörg Petschat

Samstag, 28. Mai
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 5. Juni
Pfarrerinnen Barbara Thie

Samstag, 25. Juni
Pfarrer Roland Thie

Taufgottesdienst in Heilig-Geist

Samstag, 26. März in Heilig Geist
Pfarrer Jörg Petschat

Sonntag, 6. Februar 4. So. vor der Passionszeit	9 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 13. Februar Septuagesimä	9 Uhr Gottesdienst „In deiner Hand ruht meine Zeit“ Vikar Steffen Schwarz
Sonntag, 20. Februar Sexagesimä	9 Uhr Gottesdienst Pfarrer Roland Thie
Sonntag, 27. Februar Estomihi	9 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Freitag, 4. März	19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag Monika Lang und Team
Sonntag, 6. März Invocavit	9 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Jörg Petschat



Deutscher Evangelischer **Kirchentag Nürnberg** *7.–11. Juni 2023*

Auf dem Weg zum Kirchentag – KirchentagsSonntag am 13.02.2022

Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ statt. Zehntausende kommen von überall her nach Franken. Sie erleben Gemeinschaft, feiern Gottesdienste, lauschen Konzerten und nehmen an politischen Debatten teil.

Um Gemeinden auf den Kirchentag einzustimmen, gibt es seit 2007 diesen besonderen Sonntag, den KirchentagsSonntag. Am Sonntag Septuagesimae begangen, soll er eine Station sein auf dem Weg zum Kirchentag, soll informieren, Lust machen auf die Bibeltexte und Themen, in die jeweilige Kirchentagsstadt einladen und die Gemeinden mitnehmen auf diesem Weg.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst mit Vikar Steffen Schwarz unter dem Leitwort „In deiner Hand ruht meine Zeit“ am Sonntag, 13. Februar in Heilig Geist und St. Jakob!

Sonntag, 6. Februar 4. So. vor der Passionszeit	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Sonntag, 13. Februar Septuagesimä	10 Uhr Gottesdienst „In deiner Hand ruht meine Zeit“ Vikar Steffen Schwarz
Donnerstag, 17. Februar	19 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in Herz Jesu Bruder Vinzenz Bittner
Sonntag, 20. Februar Sexagesimä	19 Uhr St. Jakob tankt auf Vikar Steffen Schwarz, Team und Band
Montag, 21. Februar	16:15 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Gottfried Seiler Pfarrer Roland Thie 17 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss Pfarrer Roland Thie
Freitag, 25. Februar	19:30 Uhr Jugendgottesdienst – On the way Vikar Steffen Schwarz und Team
Sonntag, 27. Februar Estomihi	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Jörg Petschat
Freitag, 4. März	19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag Ökumenisches Team mit Pfarrerin Barbara Thie
Sonntag, 6. März Invocavit	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl Pfarrer Jörg Petschat



**Mit Ihrer Spende
unterstützen Sie die Arbeit
in unserer Kirchengemeinde!**



Eltern-Kind-Gruppen

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Kontakt für alle Eltern-Kind-Gruppen:
Sabrina Schoderer · Telefon: 0151 67804911

Montag

10:00 bis 12:00 Uhr 2. Halbjahr 2021
Kontakt: Viktoria Zeschmar
Telefon: 0175 5217039

Dienstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 2. Halbjahr 2019
Kontakt: Anja Lipke-Bauriedel
Telefon: 0911 63264685

Mittwoch

10:00 bis 12:00 Uhr · 2. Halbjahr 2021
Kontakt: Sabrina Schoderer
Telefon: 0151 67804911

Donnerstag

10:00 bis 12:00 Uhr · 1. Halbjahr 2021
Kontakt: Marion Ellger
Telefon: 0151 41435602

Freitag

Babymassage

9:30 bis 10:30 Uhr
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Stillkaffee

Jeden ersten Freitag im Monat
10:30 bis 11:30 Uhr
Kontakt: Stefanie Dentler
Telefon: 0172 9325512

Kirchenmusik

Posaunenchor

Montag, 19:30 Uhr
Leitung: Ralf Tochtermann
Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Jungbläserausbildung
Kontakt: Amanda Sugar
Telefon: 0176 51506430

Kinder- und Jugendchöre

Kindergartenkinder
Montag, 16:30 bis 17:15 Uhr
Kinder ab der 1. Klasse
Montag, 17:30 bis 18:15 Uhr
Jugendliche ab der 5. Klasse
Montag, 18:30 bis 19:15 Uhr

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
Kontakt: Anna Waidhas
E-Mail: anna.waidhas@elkb.de

Kirchenchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 18:15 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Gospelchor

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Dienstag, 20:00 Uhr
Kontakt: Wolfram Wittekind
Telefon: 0178 4486755
E-Mail: wolfram@wittekind.info

Feucht

Frauen-Montagstreff

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
jeden Montag ab 09:30 Uhr
Kontakt: Irmgard Wiedenbauer
Telefon: 09128 12095

Frauenkreis Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
Mittwoch, 09.02.2022, 19:30 Uhr
„England, Wales, Nordirland – Die Region
des Weltgebetstags 2022 mit allen Sinnen
erleben“ mit Bettina Göttle
Kontakt:
Pfarrerin Barbara Thie und Bettina Göttle
Telefon: 09128 912935

Seniorenclub Feucht

Gemeindehaus · Fischbacher Straße 6
immer montags, 14:30 Uhr
Kontakt: Pfarrer Jörg Petschat
Telefon: 09128 14747

Selbsthilfegruppe Depression

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr
Kontakt: 09128 6409 oder 09128 3947

Café für Trauernde

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr
Kontakt: Diakon Johannes Deyerl
Telefon: 09128 502397

Selbsthilfegruppe Kontaktabbruch

Mesnerhaus · Hauptstraße 58
jeden 3. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr
bei 2G-Regelung nur online
Kontakt: Emma L.
E-Mail: Magentazauber213@gmail.com

Bibelseminar

Das Bibelseminar entfällt bis Ostern 2022!
Kontakt: Pfarrer Roland Thie
Telefon: 09128 9251600

Moosbach

Gesprächskreis Moosbach

*Über den ersten Termin „nach Corona“
informieren wir im Schaukasten und in der
Tageszeitung „Der Bote“.*
Gemeindehaus · Kirchenstraße 26
Kontakt: Dieter Roth
Telefon: 09128 5123

Frauenkreis Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Kontakt: Monika Lang
Telefon: 09128 6421

Altclub Moosbach

Gemeinderaum · Kirchenstraße 26
Kontakt: Erna Auer
Telefon: 09128 2848

Krippenspiel der Jugend am Heiligen Abend

In den beiden Familiengottesdiensten am Heiligen Abend im Kirchgarten von St. Jakob wurde auch heuer das Krippenspiel von Jugendlichen aus unserer Kirchengemeinde gestaltet. Unter Leitung von Tessa Albrecht, Sebastian Raum und Lara Striffler wurde die Weihnachtsgeschichte auf drei Ebenen gespielt: zum einen gab es ein klassisches Krippenspiel zu sehen, zum anderen wurden aber auch die Proben zum Krippenspiel „aufgeführt“ und Gespräche der Eltern der Krippenspiel-Spieler:innen, um so auf verschiedene Weise die Bedeutung des Geschehens von Bethlehem zu fassen.

Die Jugendlichen waren trotz Regens mit Engagement und Spielfreude bei der Sache und haben so dazu beigetragen, dass es für die vielen



kleinen und großen Gottesdienstbesucher:innen Weihnachten wurde.

Ein Video findet sich auf dem YouTube-Kanal unserer Kirchengemeinde „evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Feucht“.

Barbara Thie

Lebensberatung und Seelsorge
Hilfe – Ermutigung – Stärkung – Orientierung



Ruth Röhlin · Religionspädagogin
 und Therapeutische Seelsorgerin
 Telefon: 0911 351008
 E-Mail ruthroehlin@web.de



**Moms
 in Prayer**
 INTERNATIONAL™

Wöchentliche Müttergebetskreise:
 mittwochs 8:30 Uhr bei Bettina Trompeter
 Fichtenstraße 6a · Telefon: 09128 728389
 donnerstags 8:30 Uhr · Doro Bohner
 Telefon: 0160 96035458

Konfitag „Verantwortlich leben“ zum Thema „Smartphone“

„Welche Verantwortung haben wir in Bezug auf unser Smartphone?“ Dieser Frage sind die Konfis bei einem Online-Konfitag zum Thema „Verantwortlich leben“, gemeinsam mit Pfarrerin Barbara Thie, Pfr. Jörg Petschat und Vikar Steffen Schwarz, nachgegangen. Im ersten Schöpfungsbericht (Gen 1,26) heißt es, wir Menschen sollen über die Erde mitsamt Tieren und Pflanzen „herrschen“. Im gemeinsamen Gespräch wurde deutlich, dass „Herrschen“ auch bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und die Erde zu „bewahren“ (Gen 2,15).

Die Jugendlichen stellten fest, dass Smartphones eine gute, wertvolle und wichtige Erfindung sind. Gerade auch in Coronazeiten ermöglichen sie das Kontakthalten und einen sozialen Austausch über Entfernungen hinweg. Doch auch im Bezug auf Smartphones gilt es, Verantwortung zu übernehmen. So waren viele Konfis überrascht, als sie erfuhren, dass 87 % der Menschen in Deutschland ihr Smartphone schon nach zwei Jahren nicht mehr nutzen, es wegwerfen oder verkaufen und dass 124 Millionen ausrangierte Smartphones allein in Deutschland ungenutzt in Schubladen liegen.

Kurzvideos verdeutlichten, dass einige Stationen in der Produktionskette von Smartphones durchaus problematisch sind. So erfuhren die Konfis, dass im Kongo, beim Schürfen des für die Akkus wichtigen Kobalt, sogar Kinder unter katastrophalen Bedingungen arbeiten. Auch in einigen Produktionsfirmen, besonders in Asien, herrschen menschenunwürdige Bedingungen. Außerdem legt ein Smartphone im Produktionsprozess tausende Kilometer Transportweg zurück, was mit umweltschädlichem CO₂-Ausstoß verbunden ist. Zudem finden sich allein in einem Smartphone 60 Mineralien und seltene Erden. Wandert das Smartphone nach zwei Jahren in die Schubladen, liegen sie dort ungenutzt.

Mit diesen Hintergrundinformationen entwickelten die Konfis in Kleingruppen praktikable und für jede:n umsetzbare Ideen, wie Verantwortung im Bezug auf das eigene Smartphone wahrgenommen werden

kann. So schlugen die Jugendlichen unter anderem vor, besser auf die Smartphones Acht zu geben. Sie nicht zu Unternehmungen wie Achterbahnfahrten mitzunehmen und Schutzhüllen bzw. -Folien zu verwenden, um die Smartphones länger nutzen zu können. Außerdem regten die Konfis an, sogenannte „faire Smartphones“ zu kaufen, deren Hersteller besser auf die Produktionsbedingungen achten und die durch modulare Bauweise einfach repariert werden können. Alternativ empfahlen die Jugendlichen den Kauf von „refurbished Smartphones“ – wieder aufbereiteten, gebrauchten Smartphones. Neben Spenden an Hilfsorganisationen, die in Ländern wie dem Kongo aktiv sind, war auch das Nutzen von Smartphone-Sammelboxen ein Vorschlag der Konfis. Eine solche Box der Handyaktion von Mission EineWelt findet sich in Feucht im Fairen Jakob und im Pfarramt. Die dort eingeworfenen Smartphones werden letztlich einem angemessenen Recycling zugeführt.

Inspiziert von diesen konkret umsetzbaren Ideen stellten alle Teilnehmenden sich am Ende des online-Konfitags „Verantwortlich leben“ unter Gottes Segen, der mit uns Menschen auch unsere Umwelt umfasst.



Der „KiGo aus der Kiste“ – wieder eine gelungene Aktion

„Hat Jesus eigentlich auch eine Oma und einen Opa?“ – Mit dieser Frage wurden Kinder und Erwachsene neugierig gemacht auf den „KiGo aus der Kiste“ in den Weihnachtsferien.



An 6 Stationen gab es spannende Geschichten zu Vorfahren von Jesus zu lesen, die jeweils einer der Krippenfiguren in unserer Krippe unter dem Christbaum in St. Jakob zugeordnet waren: Josef, je ein Hirte für David und Abraham, ein König für Salomo, und die beiden Frauenfiguren für Rahab und Ruth. Aus den dazugehörigen Kisten durften sich die Kindern dann jeweils ein kleines Geschenk zur Erinnerung mitnehmen und am Schluss auch noch ihren eigenen Namen auf ein Blatt schreiben und an den großen „Stammbaum Jesu“ im Mesnerhaus hängen. Trotz des ungemütlichen Wetters haben 17 Kinder das Angebot genutzt. Darüber freut sich das KiGo-Team und lädt herzlich ein zu den Kinder-gottesdiensten jeweils am Sonntag um 10 Uhr im Gemeindehaus in der Fischbacher Straße 6.

Barbara Thie



Erlös der Christbaum-Sammlung der CSU für Kinder in Brasilien



Mit 4.620 Euro Reinerlös der CSU-Christbaumaktion wurde 2022 das Rekordergebnis des letzten Jahres nur um wenige Euros verfehlt.

„Wir fördern vor allem konkrete kleine Projekte, am besten in Feucht und Moosbach oder mit Bezug zu unserem Markt“, so Ortsvorsitzender Konrad Rupprecht bei der Übergabe im Begegnungscafé „Caritasse“ in der Brauhausgasse. Zusammen mit Aktionsleiter Thomas Schneelee und Marktgemeinderat Herbert Bauer übergab er den symbolischen Scheck an Ulrich Burghaus und Bernhard Kues von der Feuchter Caritas-Station und an das Ehepaar Termann-Schlösser aus Blumenau in Brasilien.

Pfarrer Roland Thie, der den Kontakt nach Brasilien hergestellt hatte, begleitete seinen Studienfreund Pastor Mauri Schlösser und dessen Ehefrau Anelize Termann-Schlösser, die hauptberuflich in Blumenau im Schulamt arbeitet, wo sie für 78 Kitas und 45 Schulen zuständig ist. Hohe Inflationsraten, eine enorm steigende Staatsverschuldung und wegfallende Unterstützung durch die Politik des aktuellen Präsidenten erschweren ehrenamtliche Projekte der Förderung benachteiligter Kinder.

Eines dieser wenigen Projekte in der 350.000-Einwohner-Stadt, die Villa Jensen, wird von Anelize Termann-Schlösser ehrenamtlich als 2. Vorsitzende begleitet. In zwei Einrichtungen werden rund 220 Kinder ab dem Unterrichtsende betreut, erhalten musikalische und weitere bildungsrelevante Förderung und vor allem Essen – für viele der Kinder die einzige Mahlzeit des Tages. Die Spende aus der CSU-Christbaumaktion wird für nötige Erhaltungsarbeiten an den Räumlichkeiten und die dringend erforderliche Anschaffung einer Klimaanlage verwendet.

„Wir freuen uns, mit dem Erlös zielgerichtet helfen zu können“, so Organisator Thomas Schneelee, der seit über 40 Jahren die Christbaumsammlung in Feucht leitet. „Damit beginnt auch für uns, unsere Aktiven und die unterstützenden Firmen das neue Jahr mit einer guten Tat.“

Herbert Bauer

Wenn Sie die Arbeit in der Villa Jensen unterstützen wollen, freuen wir uns über Spenden auf die Spendenkonten der Kirchengemeinde!

„Die Evangelische Jugend ist eine Herzensangelegenheit“

Jugendarbeit ohne Diakonin? – Tessa Albrecht, Sebastian Raum und Lara Striffler übernehmen ehrenamtliche Leitung



Was wären wir ohne Ehrenamt? – Wie wichtig es ist, dass es Menschen gibt, die sich engagieren, sehen wir gerade in der Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Feucht. Drei Jahre lang lag dieser Bereich in den Händen von Diakonin Nicole Wallisch – viele Jugendaktionen, Jugendfreizeiten und Jugendgottesdienste hat sie organisiert und die Jugendarbeit vorangetrieben. Mitte September letzten Jahres hat Nicole Wallisch allerdings die Kirchengemeinde Feucht verlassen – eine Aussicht auf einen neuen Diakon oder eine neue Diakonin gibt es bislang noch nicht.

Weil sich die Jugendarbeit nicht von alleine macht, haben drei junge Leute aus unserer Kirchengemeinde diese nun federführend in die Hand genommen:

Tessa Albrecht: die 21-jährige Erzieherin arbeitet in der stationären Jugendhilfe.

Sebastian Raum: der 22-jährige ist gelernter Anlagemechaniker und macht gerade eine Ausbildung zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik. Auch ist er noch im Kirchenvorstand und bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv.

Lara Striffler: die 20-jährige macht gerade eine Ausbildung zur Erzieherin und will selbst Diakonin werden.

Die drei sind seit ihrer eigenen Konfirmation in der Evangelischen Jugend mit Leidenschaft bei der Sache und in diese Aufgabe irgendwie so hineingerutscht. „Wir sind ja eigentlich eine Mitarbeitergruppe mit 32 Mitgliedern und zwischen 10 und 15 Leuten helfen auch bei den verschiedensten Dingen mit, die Organisation des Teens Club wurde zum Beispiel auch von jemanden aus dieser Gruppe übernommen“, erklärt Sebastian Raum. „Wir kümmern uns aber jetzt um die ganze Hintergrundorganisation: um Finanzen, den E-Mail-Verkehr, die Koordination der Angebote und Aktionen.“ Und da gibt es das ganze Jahr über viel zu tun: Von regelmäßigen Veranstaltungen wie dem Gala-Dinner, den Gemeindefesten, den Jugendfreizeiten und dem Kinderkino bis hin zu spontanen Aktionen, wie Spieleabende. Auch der Mitarbeiterstammtisch, der einmal im Monat stattfindet, wird von den Dreien organisiert und geleitet. Wie jedes Jahr im Januar steht aktuell die Jahresplanung an.

Zwar haben alle drei eine Juleica-Ausbildung gemacht, also einen Kurs für ehrenamtliche Jugendleiter, und wurden auch von Nicole Wallisch in die Jugendarbeit eingeführt, trotzdem stehen sie immer wieder vor Herausforderungen und müssen vieles einfach durch die Praxis lernen.

„Die Arbeit macht Spaß, ist aber schon auch manchmal herausfordernd und zeitintensiv“, sind sich die drei einig. Das gehe schon bei der Planung der Aktionen für die Jugendlichen los. „Manchmal kommen bis zu 25 Leute, manchmal sind es nur 5, das macht die Planung im Vorfeld oft sehr schwer“, sagt Lara Striffler. „Es war uns auch nicht bewusst, dass man so viele rechtliche Aspekte in der Jugendarbeit beachten muss, gerade weil man mit Minderjährigen zusammenarbeitet.“ Dazu kommen dann momentan auch noch die Corona-Regeln. „Bei denen muss man auch immer auf dem aktuellen Stand sein und

alle Maßnahmen richtig umsetzen“, ergänzt Sebastian Raum.

„Wir wussten, dass Nicole Wallisch viel Arbeit hat, aber jetzt merken wir erst, wie viel das wirklich war und können das noch besser wertschätzen“, betont Tessa Albrecht.

Hilfreich sei der Kontakt zu Diakon Jonas Stahl in Schwarzenbruck. Mit der Kirchengemeinde besteht eine Kooperation und da gebe es immer wieder Unterstützung.

Warum engagieren sich die drei so für die Jugendarbeit und opfern so viel Freizeit? „Die Evangelische Jugend ist uns sehr wichtig, wir haben hier auch wirklich viele Freunde gefunden“, sagt Tessa Albrecht, und Sebastian Raum betont: „Auch wenn es ab und an anstrengend ist, die Evangelische Jugend ist eine Herzensangelegenheit.“

Stefanie Messelken

**Diakonisches Werk der Dekanatsbezirke
Altdorf-Hersbruck-Neumarkt e. V.**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2

91217 Hersbruck

Telefon: 09151 8377-27

Fax: 09151 8377-30

E-Mail: ramona.rupp@diakonie-ahn.de

Internet: www.diakonie-ahn.de

Erziehungs- und Familienberatung

Treuturmstraße 2 · 90518 Altdorf

Telefon: 09187 1737

Suchtberatung

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf

Telefon: 09187 7897

**Freundeskreis Feucht
für Suchtkrankenhilfe**

Telefon: 0911 837154 oder 01590 5409809

**Beratungsstelle
für seelische Gesundheit**

Türkeistraße 11 · 90518 Altdorf

Telefon: 09187 906542

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Fachstelle für pflegende Angehörige

Franziska Stadelmann

Rummelsberg 46 · 90592 Schwarzenbruck

Telefon: 09128 502371 oder 0151 12504981

E-Mail: fachstelle-pflege@rummelsberger.net

Sprechstunden in Feucht:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gottfried-Seiler-Haus · Zeidlersiedlung 60

Rummelsberger Hospizarbeit

Sterbebegleitung

Telefon: 0175 1624514

Diakoniestation

**Begleitende Soziale Dienste
für kranke und alte Menschen**

Altdorfer Straße 5 - 7

Schwester Sandra Roßner

Sprechzeiten: Montag bis Freitag,

10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 09128 739090 · Fax: 09128 739099

Pflegenotruf: 0171 8607827

Seniorenzentrum Am Zeidlerschloss

Altdorfer Straße 5 - 7

Hausleitung: Andrea Golz

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag, 11:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 09128 739094 · Fax: 09128 739098

Pflegenotruf: 0171 8607827

**Seniorenmittagstisch der
Caritas-Sozialstation**

Feucht/Schwarzenbruck e. V.

Schmackhaftes, abwechslungsreiches

Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre

jeden Freitag um 12:00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8

Anmeldung Montag bis Freitag

von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 09128 923440

Tafel Nürnberger Land e. V.

Ausgabestelle Feucht

Ausgabe:

Dienstag um 15:00 Uhr und

Samstag um 13:00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum · Untere Kellerstraße 8

Dienstag ab 14:15 Uhr Kaffeetrinken

Info bei Erika Sichert · Telefon 09128 6389

oder Karin Koch · Telefon: 09187 904144

Krebspunkt

Beratungsstelle für Menschen mit Tumorerkrankungen und ihre Angehörigen

Terminvereinbarung von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 13:00 Uhr

Telefon: 09151 8377-33

E-Mail: krebspunkt@diakonie-ahn.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Diakonin Claudia Brunner-Arnds

Terminvereinbarung Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr

Telefon: 09151 8377-35

E-Mail: kasa@diakonie-ahn.de

Mittwoch und Donnerstag

von 8:30 bis 12:30 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindehaus Fischbacher Straße 6

Stöberladen

Hauptstraße 35 · 90537 Feucht

Telefon: 0151 54021637

E-Mail:

stoerberladen.stjakob-feucht@elkb.de

Warenannahme:

Montag 15:00 bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Seit Mitte Juni wieder geöffnet!

Kundenkarten sind bei der KASA erhältlich unter Telefon: 09128 724800

Nachbarschaftshilfe

Miteinander – Füreinander

Mesnerhaus · Hauptstraße 58

Wir sind derzeit montags bis freitags von 9:00 bis 17:00 Uhr telefonisch erreichbar unter Telefon 09128 7243249 oder 0151 18647574. Bürozeiten: immer am 1. Mittwoch, 10 bis 12 Uhr. Kostenabrechnungen der Mitarbeitenden können in den Briefkasten des Pfarramts geworfen werden. E-Mail: nachbarschaftshilfe.stjakob-feucht@elkb.de

Schülercoaches

Wir suchen Erwachsene, die bereit sind, mit ihrer Lebens- und Berufserfahrung Schüler und Schülerinnen ab der 7. Klasse zeitweise oder bis zum Übergang in eine Ausbildung zu begleiten.

Infos unter Telefon: 0151 22658899

oder [www.facebook.com bzw. www.der-schuelercoach.de](http://www.facebook.com/bzw.www.der-schuelercoach.de)

Mitglied der Diakonie Bayern	Wir suchen Verstärkung...
Kompetent Flexibel Zuverlässig  Zentrale Diakoniestation im Dekanat Altdorf gGmbH Altdorfer Straße 5-7 90537 Feucht Tel.: 09128 73 90 96 www.zds-aldorf.de	Für unsere Diakoniestationen suchen wir • Pflegefachkräfte (m/w) in Voll- und Teilzeit Was Sie mitbringen sollten: • soziale Kompetenz und Freude am Umgang mit Menschen Was Sie bei uns erwartet: • ein dauerhafter und sicherer Arbeitsplatz • Vergütung nach AVR-Bayern • eine zusätzliche Altersversorgung Interessiert? • Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an: adg@zds-aldorf.de

Taufe

Bestattungen



**Bestattungen
Rohr**

Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

☎ **(0 91 28) 1 21 45**
Zeidlersiedlung 31, Feucht



**SCHUH
HOMMEL**

Hauptstraße 60 • 90537 Feucht • Tel. 09128 3478
info@schuh-hommel.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18:30 Uhr
Samstag 9 - 16:00 Uhr



**FLIESEN-
ABRAHAM**

Fachbetrieb des deutschen
Fliesengewerbes
in der Bauinnung Nürnberg

Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenbeläge

90537 Feucht Friedrich-Ebert-Straße 31
Telefon (09128) 28 56 • Telefax (09128) 166 66



**Buchhandlung
KUHN**

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr
www.buchhandlungkuhn.de
buchhandlungkuhn@t-online.de

Hauptstraße 20
90537 Feucht
Telefon: 09128920532
Fax: 09128 920534
Bei uns finden Sie Bibeln,
Gesangbücher und religiöse Literatur.

Verwaltung der Kindertagesstätten

Diakon Philip Höhn

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251601 · Fax: 09128 14250

E-Mail: philip.hoehn@elkb.de

Kinderkrippe St. Jakob

Industriestraße 67a

Telefon: 09128 722484 · Fax: 09128 722485

E-Mail: krippe.stjakob-feucht@elkb.de

www.e-kita.de/krippe-stjakob

Leitung: Stephanie Einhäupl

Ernestine-Melzer-Haus für Kinder

Tannensteig 1

Telefon: 09128 7240818 · Fax: 09128 7240952

E-Mail: kita.emh-feucht@elkb.de

www.ernestine-melzer-haus.e-kita.de

Leitung: Sabine Rummel

Kindertagesstätte St. Jakob

Nerrether Weg 2

Telefon: 09128 2776 · Fax: 09128 724177

E-Mail: kita.stjakob-feucht@elkb.de

www.e-kita.de/kita-stjakob

Leitung: Aylin Türkyilmaz

Kindertagesstätte Unterm Regenbogen

Fischbacher Straße 4

Telefon: 09128 13770 · Fax: 09128 723834

E-Mail: kita.unterm-regenbogen-feucht@elkb.de

www.kita-unterm-regenbogen-feucht.e-kita.de

Leitung: Sabine Fischer

Kinderhort St. Jakob

Schulstraße 3

Telefon: 09128 7033972 · Fax: 09128 7033974

E-Mail: hort.stjakob-feucht@elkb.de

www.hort-stjakob.e-kita.de

Leitung: Katrin Bardon

Haus Kunterbunt für Kinder in Moosbach

Teichstraße 2

Telefon Kita: 09128 13611 · Fax: 09128 724379

E-Mail: kita.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de

Telefon Hort: 09128 7241050 · Fax: 09128 724379

E-Mail: hort.haus-kunterbunt-moosbach@elkb.de

www.kita-haus-kunterbunt.e-kita.de

Leitung: Petra Aulinger

Haus für Kinder Der kleine Jakob

Schulstraße 26b

Telefon: 09128 9235383 · Fax: 09128 722485

E-Mail: kita.der-kleine-jakob-feucht@elkb.de

www.kita-der-kleine-jakob-feucht.e-kita.de

Leitung: Michaela Traub

Kindergartenplatz per Mausclick

Modern, einfach und unbürokratisch – die Vergabe von Betreuungsplätzen in Feucht erfolgt über „Little Bird“, das Portal für Kinderbetreuung des Marktes Feucht.

Sie können sich auf www.little-bird.de/feucht über die Kindertageseinrichtungen aller Träger, deren Öffnungszeiten und pädagogische Angebote informieren und, nach kostenfreier Registrierung und Anmeldung, Platzanfragen an die gewünschte Einrichtung stellen – auch an mehrere parallel.

Evang.-Luth. Pfarramt Feucht

Hauptstraße 64 · 90537 Feucht

Telefon: 09128 3395

Fax: 09128 14250

E-Mail: pfarramt.feucht@elkb.de

Internet: www.st-jakob-feucht.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 09:30 bis 12:00 Uhr
14:30 bis 17:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:30 bis 12:00 Uhr
15:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 09:30 bis 12:00 Uhr

Sekretärinnen

Claudia Windisch · Telefon: 09128 9251603

E-Mail: claudia.windisch@elkb.de

Amanda Sugar · Telefon: 09128 9251604

E-Mail: amanda.sugar@elkb.de

Angelika Becker · Telefon: 09128 3395

E-Mail: angelika.becker@elkb.de

Kirchnerin in St. Jakob

Andrea Griesmeier-Rauschenbach

Telefon: 09128 5050055

E-Mail: andrea.griesmeier-rauschenbach@elkb.de

Hausmeister in Feucht

Lothar Monse · Telefon: 09128 9251602

E-Mail: hans-lothar.monse@elkb.de

Dimo Döring · Telefon: 0179 4657249

E-Mail: dimo.doering@elkb.de

Hausmeisterin in Moosbach

Elke Bott · Telefon: 09128 14989

Pfarrer Roland Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 9251600 · Fax: 09128 14250

E-Mail: roland.thie@elkb.de

Pfarrerin Barbara Thie

Hauptstraße 64

Telefon: 09128 912935 · Fax: 09128 14250

E-Mail: iris-barbara.thie@elkb.de

Pfarrer Jörg Petschat

Kapellenplatz 4

Telefon: 09128 14747 · Fax: 09128 12152

E-Mail: joerg.petschat@elkb.de

Vikar Steffen Schwarz

Friedrich-Ebert-Straße 40

Telefon: 09128 4002619 · Fax: 09128 14250

E-Mail: steffen.schwarz@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Martin Pudelko

Buchenstraße 12 · Telefon: 09128 5926

Bankverbindungen

Spendenkonten

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE69 7605 0101 0578 0030 71

Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG

IBAN DE90 7606 1482 0004 1172 12

Kirchgeld

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE53 7605 0101 0380 2518 84

Gemeindebrief

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0380 2645 15

Evang. Gemeindeverein Feucht e. V.

Spendenkonto und Mitgliedsbeiträge

Evangelische Bank eG

IBAN DE52 5206 0410 0003 5010 60